|  |  |
| --- | --- |
| Invalidenversicherungs-Stelle FreiburgSchlussbericht Begleitung während einer beruflichen Ausbildung in der freien Wirtschaft – Art. 16 und 17 IVG |  |

Ziel

Erfolgreichen Abschluss der Ausbildung sicherstellen und bedürfnisgerechte Unterstützung der vP zur Erreichung dieses Zieles.

[ ]  provisorischer Bericht [ ]  definitiver Bericht

**Angaben des Coachs / Leistungserbringer**

|  |  |
| --- | --- |
| Name |  |
| Vorname |  |
| Adresse |  |
| Telefon |  |
| E-Mail |  |

**Versicherte Person**

|  |  |
| --- | --- |
| NSS |  |
| Name |  |
| Vorname |  |
| Verfügungsnummer |  |
| Dauer der Verfügung |  |
| Berater/in IV |  |

**Mitwirkende im Eingliederungsprozess**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Funktion | Name | Telefon |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |

Vereinbarte Ziele

Detaillierter Bericht des Verlaufs und der Interventionen zur Eingliederung (mit Daten)

Aktueller Gesundheitszustand (Behandlungen, Medikamente, Einschränkungen)

Ausbildungsstand (praktische und schulische Evaluation, Noten)

Individuelle und soziale Fähigkeiten

Vorgesehene Ausbildungen und dazu notwendige Bedingungen (ev. Absenzen, Verspätungen, Probleme, Nachteilsausgleich)

Empfehlungen / Vorschläge für das weitere Vorgehen in Zusammenhang mit vorgegebenen Zielen

Weiteres Vorgehen (wer ist für was verantwortlich)

|  |
| --- |
| Hinweise:* Der definitive Schlussbericht ist der zuständigen IV-Stelle spätestens 10 Kalendertage nach Ablauf der Kostengutsprache zuzustellen (per Hin-Mail oder allenfalls per normalen Mailverkehr, sofern die Versicherten nur mit dem Anfangsbuchstaben des Nachnamens im Bericht genannt werden.
* Die Berichtsvorlage ist für alle Coaching-Massnahmen zu verwenden.
* Diesem Bericht ist zwingend die Schlussübersicht der Leistungen beizulegen.
 |